

freut. Erzählte mir mit Entrüstung dass Concordiaclub ihn eingeladen zu spielen, dass gestern ein Herr Fischl sich Cassian angesehen und erklärt – das dürfe er (im C. Club) nicht spielen – es sei zu unsittlich!– (Wärs nicht von mir, sondern von einem Fremden oder von einem Todten – so gäbs natürlich keinen Einwand.)

– Im Tag von Kerr ein „günstiger“ Absatz über Leb. St. (Neuaufnahme in Berlin) mit folgendem Schluss „Ein Menschentheater, ein Menschenpoet. Mag er schon alles (wie es mir Hauptmann einmal wundervoll nannte) gewissermaßen auf Draht arbeiten“.– Ich schreibe diese Kleinigkeiten als charakteristisch für meine Position . . . über das Wehren, selbst der „Freunde“ nieder.–

Heini, spät Abends im Bett, Fragen über den lieben Gott und über die Unendlichkeit. „Irgendwo muss die Welt doch zu Ende sein . . .“

18/3 Vm. spazieren in schlechtem Wetter.– Neunter Jahrestag von M. R.s Tod.–

Dr. J. Pollak, Consultation über O.s Nervenzustand.

– Nm. am Aerztestück (Prof. Bernhardi?) –

Sitzung der Union (Berathung über Aufnahme Eirich etc.).

Bei Agnes Speyers. Quintett von Schumann, und nach dem Nachtmahl ein Mozart Quartett.–

19/3 Vm. dictirt (Aerztestück; Notizen zum Medardus).–

Nm. am Aerztestück.–

Trübseliges Wetter. Hypochondrien.

20/3 Vm. spazieren.–

Brann zum Essen da; er war Landwirth, Dichter; dann erst gründete er das M. Theater. Heini zeigte ihm sein Schattentheater; er nahm Fräulein und Heini in die Fledermaus mit, wo „Cassian“ heut zum letzten Mal gegeben wird.–

Am Aerztestück.–

Hr. Asef, von der Russkij Wjedno.

Zu Julius mit O.– Frau Altmann und Hans.

Nach dem Nachtm. Product. des neuen Grammophon.

– Fräulein erzählte; Heini sei von dem Tod des Martin im „Cassian“ sehr bewegt gewesen, und habe zu Hause darüber, so wie über ein Bild aus einer illustr. Zeitung mit verbrannten Kindern geweint.

21/3 Vm. mit Hermann Menkes Wieden und Stadt, in Marmorhandlungen (Geschenk Gisa's für Grethe Mandl).

– Nm. kam Gustav Pick, während auch Grethe S. da war, Rat fragen, wen er zum Librettisten wählen sollte; unter den vorgeschlagenen rieth ich zu Bn. Meysenbug. Er trug dann einige Couplets vor,